

FN1FB4102512014

DIE LINKE, Fraktion im Rat der Stadt Wassenberg, Roermonder Str. 25-27, 41839 Wassenberg

**Bürgermeister der Stadt Wassenberg**  
**Herrn Manfred Winkens**  
Roermonder Str. 25-27

41849 Wassenberg

Stadt Wassenberg  
Eing.: 02. Okt. 2014  
Amt: | BM | 2

**Dr. Wolfgang Feix**  
Fraktionssprecher

**Christa Frohn**  
Stellv. Fraktionssprecherin

*Wolfgang Feix*  
06.10.2014

Wassenberg, den 2.10.2014

Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Ratssitzung am 06.11.2014

**"Gedenken zum 70. Jahrestag des Kriegsendes"**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

am 8. Mai 2015 jährt sich zum 70-igsten Mal die totale Niederlage Nazideutschlands. Der von Deutschland ausgegangene II. Weltkrieg und sein Ende wurden zur schlimmsten Katastrophe für das deutsche Volk.

Der ehemalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker sagte während einer Gedenkstunde im Plenarsaal des Deutschen Bundestages in Bonn:

" Der 8. Mai war ein Tag der Befreiung. Er hat uns alle befreit von dem menschenverachtenden System der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft."

Das fasst total zerstörte WASSENBERG wurde am 28. Februar von amerikanischen Truppen befreit.

Wir meinen, dieses historische Ereignis sollte es uns wert sein, entsprechend zu würdigen und schlagen deshalb vor, in Wassenberg diesen Tag für Gedenkveranstaltungen zu nutzen, da der 8. Mai mit großer Wahrscheinlichkeit staatlichen Veranstaltungen vorbehalten sein wird.

Die Beweggründe unseres Handelns sollten sein: " Erinnern, Gedenken, Mahnen, Verzeihen, gegen das Vergessen die Gegenwart gestalten, damit die Zukunft menschlich wird.

Von Deutschland sind zwei verheerende Weltkriege ausgegangen. Nein zum Krieg ist und bleibt deshalb die wichtigste Lehre für das deutsche Volk. Ringen wir gemeinsam darum, dass sich Solches nicht wiederholt."

Angeichts der großen historischen Bedeutung dieses Tages für die deutsche Nation und der zunehmenden Gefahr der Entstehung eines neuen Weltkrieges möge der Rat beschließen:

1. Der 28. Februar 2015, der 70-igste Jahrestag der Befreiung der Stadt WASSENBERG von der verbrecherischen Nazi - Diktatur , wird zum Anlass genommen für Feierlichkeiten des Erinnerns, des Gedenkens und der Mahnung an die gewaltigen Blutopfer, an die unübersehbaren Gewaltverbrechen und Verwüstungen, aber auch an den hoffnungsvollen Neubeginn.

## 2. Planung, Organisation und Durchführung

Diesen Aktivitäten sollte ein fraktionsübergreifender Beschluss voranstellen. Über die Art und Weise sollte in einer interfraktionellen Sitzung beraten und beschlossen werden, um danach im Ausschuss für Kultur und Sport weiterhin bearbeitet zu werden.

Maßnahmen könnten zum Beispiel sein:

Festansprache des Bürgermeisters in der Ratssitzung im Februar zur Eröffnung der Ratssitzung mit Gedenkminute ;

Kranzniederlegung;

Fotoausstellung im Rathaus mit Fotos über das zerstörte Wassenberg und dem Wiederaufbau als Zeichen eines Neubeginns.

Empfehlungswert sind die Mitwirkung der Kirchen, Vereine und Schulen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Wolfgang Feix